

Auftragsbesonderheiten / Corona Hinweise

Eine Fotoproduktion bedingt immer ein Risiko, ob Wetter, Krankheit, Unfall o.ä. - etwas passieren kann immer. Durch die Corona-Pandemie und die Situation, dass ein Shooting aufgrund einer Quarantäne

oder eine Erkrankung ausfallen kann, bedarf es einer erhöhten Aufmerksamkeit aller.

Dieses Risiko ist nicht versicherbar und es bedarf Seitens des Kunden die Anerkennung, dass ich als freiberuflicher Fotograf nicht das finanzielle Risiko tragen, sondern nur so gut wie möglich minimieren kann. Die Produktionskosten bestehen meist zu einem Großteil aus Fremdkosten, Modellhonoraren, Kosten für freie Mitarbeiter, Reisekosten, Leihgebühren, etc.

Diese müssten seitens der Kunden übernommen werden, sollte es eine Situation geben, die die Produktion nicht möglich macht oder zu einem Produktionsabbruch führt.

Um das Risiko zu minimieren, gibt es neben einem Hygiene-Konzept für die Produktionstage.

Rahmenbedingungen:

Die Produktion wird unter den aktuellen Sicherheits- und Hygienemaßnahmen auf Basis des Code of Conduct zur Prävention von Ansteckungsrisiken geplant.

Bei der derzeitigen Corona-Krise handelt es sich um eine Pandemie und diese fällt unter den Begriff „höhere Gewalt“. Ich biete in meinen Angeboten kalkulierte Positionen/Leistungen unter Ausschluss der

für Sie unvermeidbaren und gegebenenfalls nicht versicherbaren Risiken an, die sich aus den Folgen der Verbreitung des Corona-Virus ergeben können.

Wird die Absolvierung des Projektes durch Folgen der Verbreitung des Corona-Virus wesentlich erschwert oder unmöglich gemacht (zum Beispiel durch Einschränkungen von Drehgenehmigung, des Reiseverkehrs, Erkrankung von wesentlichen Teammitgliedern oder Darstellern....), werden wir Sie oder/und die Agentur umgehend darauf hinweisen und nach Absprache mit Agentur und Ihnen versuchen, bestmögliche Lösungen zu evaluieren.

Das hiermit verbundene finanzielle Risiko wird von Ihnen als Auftraggeber getragen.

Folgende Vorgehensweise bieten wir an, in Verbindung mit nötigen Verschiebungen oder Absagen: In jedem Fall einer Verschiebung oder Absage sind alle angefallenen Kosten zu 100% vom Kunden zu tragen.

Bei Abbruch der Produktion ab 28-14 Kalendertage vor Arbeitsbeginn fallen 30% der Honorare aller Beteiligten Personen an, plus 100% aller entstanden Kosten.

Bei Abbruch der Produktion ab 14-8 Kalendertage vor Arbeitsbeginn fallen 50% der Honorare aller Beteiligten Personen an, plus 100% aller entstanden Kosten.

Bei Abbruch ab dem 8ten Kalendertag vor Arbeitsbeginn fallen 90% der Honorare aller Beteiligten Personen an, plus 100% aller entstanden Kosten an.

Ab 3 Tagen vor Arbeitsbeginn fallen 100% der Honorare aller Beteiligten Personen an, plus 100% aller entstanden Kosten.

Sollte es nach Auftragserteilung aufgrund der Situation und auf Wunsch des Auftraggebers zu einer Verschiebung oder Absage der Produktion kommen, werden die Kosten die für die Verschiebung anfallen durch den Auftraggeber getragen. Das Gleiche gilt für die Empfehlung zu einer Verschiebung oder Absage von Seiten der Produktionsfirma resultierend aus vorliegenden behördlichen und medizinisch vorgegebenen Anordnungen oder Gründen.

Zusätzliche Kosten, die durch Erkrankungen von Crewmitgliedern oder Modellen im Zusammenhang mit der Covid 19 Situation entstehen sind von unserer Haftung ausgeschlossen und in meinem Angebot nicht berücksichtigt (i.e. Krankenhaus, medizinische Versorgung, Transport, Unterbringung in Quarantäne).

Zusatzkosten, die bei Verzögerung des Shootings durch höhere Gewalt entstehen, werden zeitnah kalkuliert und dem Kunden zur Genehmigung vorgelegt.

Wir haften nicht für evtl. Ansteckungen von Crewmitgliedern, Agentur oder Kunde. Auch nicht, wenn dies, trotz Vorsorgemaßnahmen von einem Teammitglied / Darstellern verursacht wird.

Personenausfall-Versicherung ist in unseren Kosten nicht enthalten. Diese würde aber auch die durch Corona bedingten Personenausfälle nicht decken.

Hamburg, 1. Sept. 2020

Arne Lesmann

www.lesmann.de

Arne Lesmann | Sillemstrasse 60a | 20257 Hamburg | Germany

Telefon: +49 (40) 467761-70 | Fax -71 | Mobiltelefon: +49 172 433 5294 | E-Mail: arne@lesmann.de